

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fresendelf am 28.07.2022 im Scheune, Schulweg 2.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Hans Peter Lorenzen
Gemeindevertreter	Claus Carstensen
Gemeindevertreter	Roland Gdaniec
Gemeindevertreter	Florian Holler
Gemeindevertreter	Detlef Jaffke
Gemeindevertreter	Hanno Petersen
Gemeindevertreter	Heinz Zufall

Außerdem sind anwesend:

- Helmuth Möller, Husumer Nachrichten,
- 6 Zuhörer sowie
- Udo Ketels, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 9. Sitzung am 28.06.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Ortskernentwicklungskonzeptes und Beantragung von Fördermitteln über das LLUR

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Alle Punkte werden öffentlich beraten.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 9. Sitzung am 28.06.2022

- Top 2.a.: Das Wort „Ronald“ wird gestrichen und durch „Roland“ ersetzt.
- Top 2.a., 3 Absatz: Das Wort „Ronald“ wird gestrichen und durch „Roland“ ersetzt. Weiter wird das Wort „um“ gestrichen und durch „mit“ ersetzt.
- Top 4, Anstrich 4, zweiter Satz: Das Wort „Konzept“ wird gestrichen und durch „Feuerwehrkonzept“ ersetzt.

Mit diesen Änderungen wird die Niederschrift genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

- Am 13.07. wurden die Bänke für die Badestelle aus Owschlag geholt
- Am 15.07. wurden bei der Badestelle Pfähle gesetzt
- Am 16.07. wurden die Bänke aufgestellt
- Am 18.07. wurde festgestellt, dass am Badestrand mutwillig Pfähle entfernt wurden
- Am 21.07. fand ein Gespräch mit dem Bürgermeister von Oldersbek wegen der Weihnachtsbeleuchtung an Straßenlampen statt. Man kommt überein, dass vorerst vier Lampen mit Weihnachtsbeleuchtung ausgestattet werden sollen.
- Die Gemeinde möchte Aufkleber mit dem Gemeindewappen anschaffen.
- Es wird um den Schuppen beim Sportplatz diskutiert. Er soll vorerst stehen bleiben.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Roland Gdanic weist darauf hin, dass die Gemeindevertretung nicht, wie in der letzten Sitzung behauptet wurde, zerstritten ist. Eine zielorientierte Diskussion stellt kein Zerwürfnis dar.
- Roland Gdanic entschuldigt sich beim Bürgermeister, dass er diesen nicht vor dem Sitzungsbeginn der letzten Sitzung über seinen Dringlichkeitsantrag informiert hat.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Ortskernentwicklungskonzeptes und Beantragung von Fördermitteln über das LLUR

Die Erstellung eines Orts(kern)entwicklungskonzeptes fördert die zukunftsfähige Gestaltung und Entwicklung der ländlichen Räume. Ziel ist es, die schleswig-holsteinischen Dörfer vor dem Hintergrund des demografischen Wandels auch in Zukunft attraktiv und lebenswert zu erhalten. Die Erarbeitung von Orts(kern)entwicklungskonzepten ist ein Ansatz für einen demografiegerechten Dorfumbau. Dabei stehen die Erhaltung der Siedlungsstruktur und Identität der Dörfer, die Sicherung der Daseinsvorsorge, generationenübergreifende Angebote, die weitere wirtschaftliche Entwicklung im Vordergrund. Wichtige Grundlagen sind eine breite Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger und ein abgestimmtes Vorgehen auf Ebene der Gemeinden und der Region.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Erstellung eines gemeinsamen Ortsentwicklungskonzeptes für die drei Gemeinden Hude, Fresendelf und Süderhöft sowie die Beantragung von Fördermitteln über das LLUR.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.